Amandus-Abendroth-Gymnasium Cuxhaven
Schulinternes Curriculum: Deutsch
Jahrgang 5

Anzahl der Klassenarbeiten: **4**

Art der Klassenarbeiten:
(→ Reihenfolge beliebig)

Klassenarbeit zur Rechtschreibüberprüfung
Erzählung (frei, gelenkt oder nach Mustern): Bildergeschichte
Tierbeschreibung oder Wegbeschreibung
Aufsatz mit produktionsorientierter Aufgabenstellung (z.B. Brief, Tagebucheintrag)

Bewertung der Leistung: 50% schriftlich, 50 % mündlich

Folgende Kompetenzen sollen an geeigneter Stelle immer wieder geschult werden:

Sprechen und Zuhören:

- äußern sich sach- und situationsangemessen sowie adressatengerecht
- sprechen deutlich und zuhörerorientiert
- lesen einen altersangemessenen Text sinngestaltend vor
- setzen paraverbale und nonverbale Äußerungsformen ein wie Betonung, Sprechtempo, Lautstärke, Stimmführung, Körpersprache
- hören aufmerksam zu
- lassen andere ausreden
- klären durch Fragen Verständnisprobleme
- geben Gehörtes wieder

Schreiben:

- schreiben in gut lesbarer Handschrift und angemessenem Tempo
- achten auf eine saubere und strukturierte äußere Form: Blattaufteilung, Rand, Absätze
- beachten inhaltliche, formale und zeitliche Vorgaben
- wenden elementare Methoden der Planung an, nutzen insbesondere Notizen und Stichwörter
- verfügen über erste Erfahrungen mit der Überarbeitung von Texten
- erkennen und berichtigen regelgeleitet Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit unter Verwendung eines Nachschlagewerks

Lesen – mit Texten und Medien umgehen:

- lesen altersgemäße Texte Sinn erfassend und in angemessenem Tempo und nutzen dabei auch ihre Kenntnisse der Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik
- nutzen Lesetechniken entsprechend dem Leseziel: orientierendes Lesen, selektives Lesen zum Auffinden von Einzelinformationen, intensives Lesen
- kennen und nutzen elaborierende Lesestrategien zur Texterschließung: formulieren Leseerwartungen zu einem Thema / einer Überschrift, aktivieren ihr Vorwissen, klären u.a. durch Nachschlagen in Lexika unbekannte Wörter, formulieren Fragen an einen Text und beantworten sie, visualisieren Textinhalte
- kennen und nutzen reduktivorganisierende Lesestrategien: unterstreichen Textstellen, markieren Schlüsselwörter, formulieren Überschriften zu vorgegebenen Textabschnitten
- halten wichtige Informationen in Stichworten fest und geben den Inhalt von Textabschnitten wieder, setzen Textinhalte in einfache Schaubilder und Tabellen um
- entnehmen gezielt Informationen aus Sachtexten, Bildern, nichtlinearen Texten und Websites
- kennen und nutzen die Bibliothek als kulturellen Ort
- nutzen Lexika und Wörterbücher, auch Internetlexika, als Informationsquellen

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und richtig schreiben:

- wenden Regeln der Rechtschreibung, grammatisches Wissen und Strategien zur Ermittlung der richtigen Schreibung an
- überprüfen und korrigieren (unter Anleitung) die eigene Rechtschreibung

Schulung der Medienkompetenz am AAG:

Der Deutschunterricht leistet seinen fachspezifischen Beitrag zum angestrebten Aufbau von Medienkompetenz. Die Schülerinnen und Schüler sollen befähigt werden, unterschiedlichste Medien sachgerecht, selbstbestimmt und verantwortlich verstehen, analysieren und verwenden zu können. Um dieses Ziel zu erreichen, werden folgende Kompetenzen angestrebt:

- Medien verstehen und zweckorientiert auswählen
- Medien kritisch reflektieren und verarbeiten
- Medien beurteilen-und auswählen
- Medien selbst produzieren und verantwortungsvoll verbreiten

Im Rahmen einer nachhaltigen Wissensaneignung und Medienschulung findet im Unterricht der Umgang mit Textverarbeitungsprogrammen (*WORD*) und Präsentationssoftware (*PowerPoint*) Anwendung. Unterrichtsinhalte, Schüler- und Stundenergebnisse können digital im Rahmen eines Kursnotizbuches bei OneNote geführt werden. Die motorische Förderung der Handschrift bleibt hierbei jedoch eine Grundlage des Arbeitens im Deutschunterricht. Textproduktion kann ferner mithilfe eines elektronischen Stiftes stattfinden.

Jahrgang 5 [4 Stunden]					Anzahl der Arbeiten: 4
Unterrichtseinheit mit Unterthemen, Bezug zum Lehrwerk bzw. Arbeitsmaterial	**Inhalte**	**Kompetenzebene mit Teilkompetenzen [als Nummer]**	**Methodenerwerb**	**Überprüfungsformen**	**ggf. Bemerkungen [Bezug zum Methodenkonzept, Projektarbeit)**
Grammatik und Rechtschreibung I: **Wortarten und Groß- und Kleinschreibung** DB S. 238-259 AH S. 30-46 / S. 84-86	• Wortarten (in Verbindung mit Groß- und Kleinschreibung) bestimmen: - Substantiv - Verb (Tempusformen) - Adjektiv - Pronomen - Präposition • Nomenendungen • Rechtschreibstrategien kennen und anwenden • Wörterbucharbeit	**Sprechen und Zuhören** **Schreiben** **Lesen – Umgang mit Texten und Medien** **Sprache u. Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben**	• richtiges Abschreiben • Bestimmung von Wortarten • Partnerdiktat • fehlerhafte Texte überarbeiten • Nachschlagen im Wörterbuch	• alternative Form der Rechtschreib-überprüfung ---------- • fakultativer Grammatiktest (Wortarten)	Im Laufe des Schuljahres ist lediglich eine Klassenarbeit zur Überprüfung der Rechtschreibkompetenz der SuS vorgesehen.
Rechtschreibung II **Schwerpunkt: kurze und lange Vokale, s-Laute, gleich und ähnlich klingende Laute, Silbentrennung, wörtliche Rede** DB S. 283-296 AH S. 68-83	• kurze und lange Vokale • Doppelkonsonanten • s-Laute • ch/ng/sch • tz/ck • Dehnungs-h • Doppelvokale • langes i • f- und k-Laute • Rechtschreibstrategien kennen und anwenden	**Sprechen und Zuhören** **Schreiben** **Lesen – Umgang mit Texten und Medien** **Sprache u. Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben**	• richtiges Abschreiben • Partnerdiktat • fehlerhafte Texte überarbeiten • Nachschlagen im Wörterbuch	<u>wenn nicht bereits bei UE „Rechtschreibung I“:</u> • alternative Form der Rechtschreib-überprüfung	

Grammatik II: **Sätze (und Satzglieder)** DB S. 260-272 AH S. 47-55	• Satzarten • Satzschlusszeichen • Prädikat • Objekte • Subjekt • (adv. Bestimmungen)	**Sprechen und Zuhören** **Schreiben** **Lesen – Umgang mit Texten und Medien** **Sprache u. Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben**	• Bestimmung von Satzgliedern • Umstell- und Frageprobe	• fakultativer Grammatiktest (Satzarten und/oder Satzglieder)	
Spannend Erzählen DB S. 75-102 AH S. 6-13 **Märchen** DB S. 143-166	• Reizwortgeschichte • Bildergeschichte • Märchen • Ausgestaltung eines Erzählkerns • Weiterführen einer Geschichte • Aufbau einer Erzählung: ➢ Einleitung, Hauptteil und Schluss ➢ Spannungskurve • Geschichten sprachlich abwechslungsreich gestalten: ➢ Einsatz von Verben und Adjektiven ➢ Gebrauch der wörtlichen Rede • Aufsätze überarbeiten	**Sprechen und Zuhören** **Schreiben** **Lesen – Umgang mit Texten und Medien** **Sprache u. Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben**	• Schreibkonferenz • Textlupe	• Erzählung (frei, gelenkt oder nach Mustern): Bildergeschichte	

Tierbeschreibung und Wegbeschreibung DB, S. 39-56 AH S. 14-16	• Tiere beobachten und beschreiben • Wege beschreiben (ggf. bereits Hinführung zur UE „Bericht“ in Jg. 6) • einen Steckbrief verfassen • Sachtexte über Tiere • Sprachgebrauch: ➢ Einsatz von Verben und Adjektiven ➢ Verwendung von Fachbegriffen • Präsens als Tempus der Beschreibung • Präpositionen (Wegbeschreibung)	**Sprechen und Zuhören** **Schreiben** **Lesen – Umgang mit Texten und Medien** **Sprache u. Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben**	• Schreibkonferenz	• Beschreibung (z.B. eines Tieres oder eines Weges)	<u>Absprache mit dem Fach Erdkunde:</u> Wegbeschreibung
Die Welt der Bücher – Wir lesen ein Jugendbuch (ggf. DB, S. 125-142) <u>Vorschläge für die Textauswahl:</u> **Uwe Timm: *Der Schatz auf Pagensand*** Andreas Steinhöfel: *Rico, Oskar u. die Tieferschatten*	• Kinder- u. Jugendbücher lesen und thematisch erschließen • Lesetechniken und -strategien • produktionsorientiertes Schreiben (z.B. Verfassen eines Tagebucheintrages oder eines Briefes) • (eigene) Texte überarbeiten	**Sprechen und Zuhören** **Schreiben** **Lesen – Umgang mit Texten und Medien** **Sprache u. Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben**	• Schreikonferenz • Textlupe • Lesetagebuch • Lesestrategien	• Aufsatz mit produktionsorientierter Aufgabenstellung: → persönlicher Brief → Tagebucheintrag	• Besuch der schuleigenen Bibliothek (bis zu den Herbstferien) • Besuch einer Buchhandlung • evtl. Gestaltung einer Lesenacht